

## Saanen Bank: Solider Jahresabschluss mit starkem Wachstum

Trotz weltweiter Finanzmarktkrise kann die Saanen Bank auf ein erfolgreiches Jahr mit starkem Wachstum zurückblicken. Die Bilanzsumme erhöhte sich um CHF 78.7 Mio. (+ 8.6%) auf CHF 993.7 Mio. Dank der Ertragssteigerung um 0.8% und dem um 5.2% tieferen Geschäftsaufwand hat der Bruttogewinn um CHF 587' (+ 7.8%) zugenommen. Der Steuerkurs der Saanen-Bank-Aktie erhöhte sich im Jahr 2011 um 7.7% und beträgt CHF 2'800.--.

Sehr gute Nachrichten in schwierigen Zeiten: Die Saanen Bank schreitet weiter gestärkt in die Zukunft. Mit einer Zunahme der Kundengelder um CHF 66.1 Mio. (+ 9.3%) und der Kundenausleihungen um CHF 78.1 Mio. (+ 10.2%) konnte die Bank im vergangenen Jahr weiter wachsen. Obwohl auch im Private Banking massgeblich Neugeld zugeflossen ist, hat sich der Depotbestand aufgrund der Marktentwicklung im letzten Jahr leicht reduziert (-0.3%).

Der Gesamtertrag der Bank erhöhte sich im 2011 trotz erfolgreichem Wachstum um lediglich 0.8%. Dies ist auf das tiefe Zinsniveau und höhere, notwendige Absicherungskosten gegen steigende Zinsen zurückzuführen. Dank dem tieferen Personalaufwand (-1.1%) und dem deutlich reduzierten Sachaufwand (-9.2%) resultiert trotzdem ein höherer Bruttogewinn von CHF 8.1 Mio. (+7.8%), welcher nach den ordentlichen Abschreibungen und der Ausrichtung der Dividende an die Aktionäre für die Bildung von Rückstellungen und Reserven verwendet wird.

### Die Saanen Bank: eine solide, bodenständige und unabhängige Bank

Die heftigen Turbulenzen auf den Weltmärkten haben verschiedene grosse Finanzinstitute in den letzten Jahren in Schieflage gebracht. Das auf Sicherheit ausgerichtete konservative Geschäftsmodell der Saanen Bank hat sich gerade auch bei diesen schwierigen Rahmenbedingungen bewährt. Dank der guten Eigenfinanzierung und einem weiterhin sehr guten Kosten- / Ertragsverhältnis verfügt die Saanen Bank über ein gesundes Fundament. Das Saanenland kann somit auch weiterhin auf seine eigenständige Regionalbank zählen.

### Attraktive und beliebte Vorsorgelösungen

Die private Vorsorgelösung PRIVOR (Säule 3a) und die ebenfalls vom Gewerbe geschätzte und flexible Pensionskassenlösung REVOR entwickelten sich auch im vergangenen Jahr sehr erfreulich. Die Vorsorgegelder der 2. und 3. Säule konnten um 6.1 % zulegen und belaufen sich zum Jahresende auf CHF 115.1 Mio.

### Engagement aus der Region, für die Region

Seit Jahren kann die Saanen Bank von der grossen Loyalität und Verbundenheit der Bevölkerung und vieler Gäste profitieren. Dies ist auch der Grund, weshalb die Bank jedes Jahr wieder mit einem namhaften Betrag viele kleine und grosse Anlässe respektive Institutionen als Sponsor unterstützt. So profitiert die Region 1:1 vom Erfolg der Regionalbank. Ganz nach dem Motto "aus Liebe zum Saanenland".

### Weiterhin tiefe Zinssituation

Obwohl sich im vergangenen Jahr das Zinsniveau nochmals reduzierte, verzinst die Bank ihr Spezialkonto "Aktivsparranlage" (Kündigungsfrist 1 Jahr) weiterhin mit im Marktvergleich hohen 1%. Weiter empfiehlt die Bank, die maximalen Beiträge in die Vorsorge, zum Beispiel Säule 3a einzubezahlen. Neben den steuerlichen Vorteilen kann auch bei diesen Konti von einer attraktiveren Verzinsung profitiert werden.

### Die Saanen Bank: Steuerzahler und Arbeitgeber

Die Saanen Bank ist und bleibt ein gewichtiger Steuerzahler. Für das Jahr 2011 rechnet die Bank mit einem Steueraufwand von ca. CHF 1.5 Mio. Zudem beschäftigt die Bank aktuell 41 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche sich 33.4 Vollzeitstellen teilen. Mit insgesamt drei Lehrlingen zeigt die Bank, dass ihr auch die Ausbildung und Nachwuchsförderung wichtig ist.

### Die Saanen Bank Aktie – ein gesuchter Artikel

Die Saanen Bank ist bestrebt, ihr Aktienkapital möglichst breit zu streuen. Im letzten Jahr konnte die Anzahl Aktionäre denn auch um netto 82 Personen auf 1'696 Aktionäre gesteigert werden. Der

Steuerkurs der Aktie erhöhte sich im letzten Jahr um CHF 200.-- (+7.7%) und beträgt per 31.12.2011 CHF 2'800.--. Der Verwaltungsrat beantragt der kommenden Generalversammlung, mehr als Dreiviertel des erarbeiteten Jahresgewinnes in das Bankgeschäft zu reinvestieren und eine unveränderte Dividende von 21 % (= CHF 21.— pro Aktie) auszuschütten. Nach Annahme des Gewinnverwendungsvorschlages durch die Generalversammlung wird die risikotragende Substanz um CHF 5.1 Mio. auf neu CHF 64.3 Mio. zunehmen. Die Saanen Bank schreitet gesund und fit ins neue Geschäftsjahr und steht zur Bewältigung der zukünftigen

Herausforderungen auf einem breit abgestützten Fundament.

### Generalversammlung am 13. April 2012 im Sportzentrum Gstaad

Nach den guten Erfahrungen der letzten Jahre, wird die diesjährige Generalversammlung wieder im Sportzentrum Gstaad stattfinden.

Die Saanen Bank dankt ihren Kunden und Aktionären herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und für die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

SB Saanen Bank AG

### Die Saanen Bank in Zahlen

	2010 (in CHF 1'000)	2011 (in CHF 1'000)	Veränderung in %
Bilanzsumme	914'994	993'706	+ 8.6
Ausleihungen	764'981	843'097	+ 10.2
Kundengelder	709'101	775'247	+ 9.3
Kapital und offene Reserven	59'185	64'319	+ 8.7
Erfolg Zinsengeschäft	12'918	13'047	+ 1.0
Erfolg Kommissionen	2'357	2'244	- 4.8
Erfolg Handelsgeschäft	803	795	- 1.0
Bruttogewinn	7'551	8'138	+ 7.8
Jahresgewinn	2'135	2'171	+ 1.7
Dividende (*Antrag an GV)	21%*	21%*	
Cost/Income ratio	53.4 %	50.2 %	



Bildlegende: Das Motto der Saanen Bank an der Gstaader Messe 2011: Reden ist Silber, Schweigen ist Gold.